maxhaus
KATHOLISCHES STADTHAUS
IN DÜSSELDORF

SLOT MIT GOTT – Begegnungen mit Blick auf Ostern

Begleitung: Hannelore Eibler, Martina Schröder, Silvio Vallecoccia und Gabriele Wolters

Nach Psalm 23

Antiphone: Muss ich auch wandern in finsterer Schlucht,
ich fürchte kein Unheil

Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen*
Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich
zum Ruheplatz am Wasser.

Er stillt mein Verlangen, erkennt meine Sehnsucht*
Er leitet mich auf rechten Pfaden, treu seinem Namen.

Muss ich auch wandern in finsterer Schlucht,
ich fürchte kein Unheil*
Denn du bist bei mir, dein Stock und dein stab geben
mir Zuversicht.

Du deckt mir den Tisch, umgibst mich mit liebender Sorge*
Du bleibst mit treu, wenn alle sonst mich verlassen.

In deiner Kraft kann ich mein Haupt erheben*
Und deine Freude erfüllt mein Herz wie ein Becher mit
köstlichem Wein.

Wenn ich auf dich vertraue, werden Güte und Huld
mir folgen ein Leben lang*
Bei dir finde ich Geborgenheit für alle Zeit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn*
Und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit*
Und in Ewigkeit. Amen.

Antiphone: Muss ich auch wandern in finsterer Schlucht,
ich fürchte kein Unheil

© Sr. Ämiliana Schlieper